

[Lesen Sie dieses Bulletin in Ihrem Internet-Browser](#)



**Gemeinde / Cumejn
Albula/Alvra**

Veia Baselgia 6
7450 Tiefencastel

Informationen zum Briener Rutsch

49. Bulletin vom 24. Mai 2023

www.briener-rutsch.ch

Hotline für Betroffene: 079 936 39 39

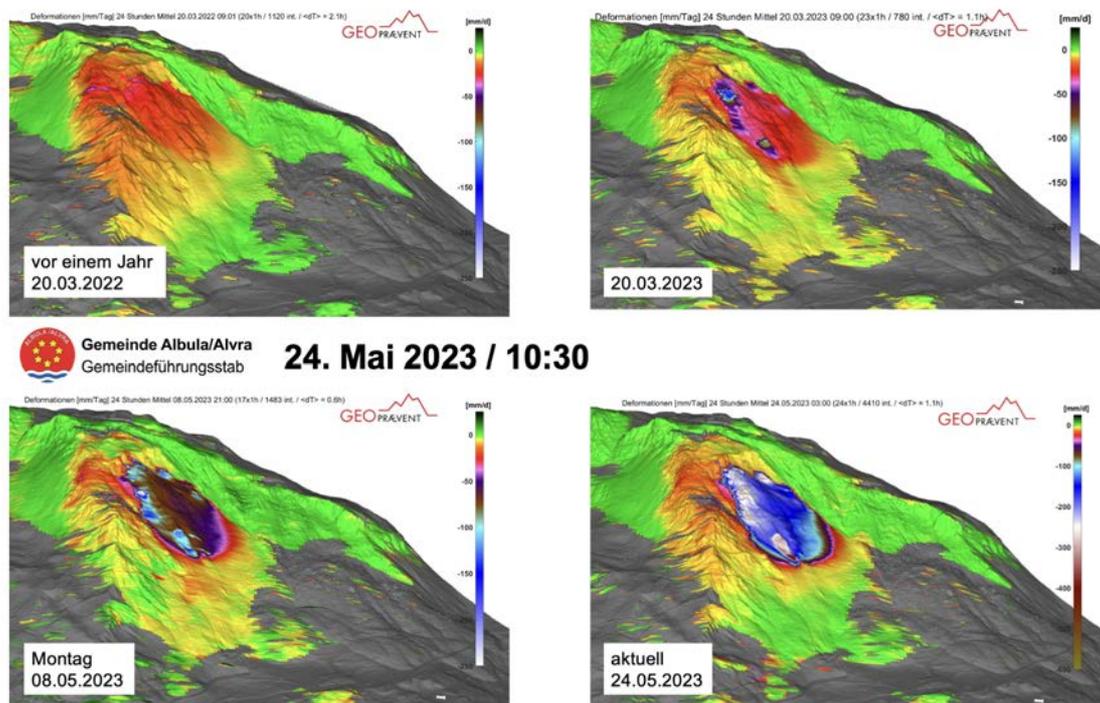
Aktuelle Phase: ROT

Keine Änderung der Farbe in diesem Bulletin.

Geschwindigkeiten der Insel

Die Beschleunigung der Insel hat sich seit der Evakuierung weiter fortgesetzt. Die Geschwindigkeiten sind im Vergleich zum 8. Mai mehr als doppelt so hoch.

Jedoch hat sich gezeigt, dass die Beschleunigung nicht mehr exponentiell, sondern nur noch linear zunimmt.



Radarbilder der Insel: Vom 8. Mai bis heute haben sich die Geschwindigkeiten der Insel mehr als verdoppelt (Bilder unten).

Bild: Frühwarndienst Albula/Alvra | Geopraevent

Soforthilfe für Evakuierte

Die Gemeinde hat einen Betrag von CHF 200'000. – für Sofortmassnahmen und die Unterstützung von Betroffenen bereitgestellt. Weitere Mittel für die Unterstützung kommen vom Kanton Graubünden und aus Spenden von Gemeinden, Unternehmen und Privatpersonen.

Als erste Massnahme zur Unterstützung hat der Gemeindevorstand einen finanziellen Sofortbeitrag für alle von der Evakuierung betroffenen Einwohnerinnen und Einwohner der Fraktion Brienz/Brinzauls beschlossen. Er ist nach Haushaltsgrösse abgestuft.

Die Beträge werden den Begünstigten auf ein Konto nach ihren Angaben überwiesen. Die Gemeinde hat den Betroffenen ein entsprechendes Schreiben versandt.

Spendenkonto

Die Gemeinde Albula/Alvra hat ein Spendenkonto für die Betroffenen des Brienzer Rutsches eingerichtet. Die eingehenden Spenden werden als direkte Hilfe an betroffene Personen und Institutionen eingesetzt, die durch den

Brienzer Rutsch Schäden erleiden und deshalb auf Hilfe angewiesen sind.

Konto (IBAN) CH45 8080 8002 7427 3045 7

bei der Raiffeisen Bank Mittelbünden

Gemeinde Albula/Alvra

Veia Baselgia 6

7450 Tiefencastel

Zusätzliche Information bei der Zahlung:

Spendenkonto Brien/Brinzauls

Spendenkommission

Die gerechte, sinnvolle, unbürokratische und unkomplizierte Verwendung der Spendengelder wird durch eine gemischte Spendenkommission sichergestellt.

Die Spendenkommission wird über das Spendenkonto, den zur Verfügung gestellten Beitrag von CHF 500'000.-- des Kantons und den gesprochenen Gemeindebeitrag verfügen und dem Gemeindevorstand Rechenschaft über die ausbezahlten Beiträge ablegen.

Der Gemeindevorstand hat sieben mögliche Mitglieder der Spendenkommission angefragt. Sobald sie zugesagt haben und gewählt sind, werden sie bekannt gegeben.

Zugang zum Dorf für Evakuierte

Die eingangs erwähnte, leicht reduzierte Beschleunigung der Insel lässt es zu, dass die evakuierte Wohnbevölkerung von Brien/Brinzauls das Dorf am Donnerstag, 25. Mai während jeweils zwei Stunden betreten kann.

Es stehen die Zeitfenster 9:00 bis 11:00 Uhr, 12:30 bis 14:30 Uhr und 17:00 bis 19:00 Uhr zur Verfügung. Aus Sicherheitsgründen dürfen sich nicht mehr als 30 Personen gleichzeitig im Dorf aufhalten.

Zutrittsberechtigt sind maximal zwei Personen pro Haushalt. Sämtliche Personen müssen der Gemeinde via Hotline vorher angemeldet werden. An der Bevölkerungsinformation vom Mittwochabend konnten sich Betroffene bereits für die bevorzugten Zeitfenster anmelden. Weitere Anmeldungen sind auf die Hotline 079 936 39 39 möglich.

Der Zugang zum Dorf kann nur über den Checkpoint bei der Ruine Belfort erfolgen. Dort werden alle eintretenden Personen eingetragen. Beim Austritt aus dem Dorf werden sie wieder ausgetragen.

Der Besuch des Dorfs kann nur erfolgen, wenn die Gefahrenlage dies zulässt. Der Entscheid dazu fällt frühmorgens. Die Evakuierten werden per SMS informiert.

Sollte der Besuch am Donnerstag aus Sicherheitsgründen nicht möglich sein, versucht der Gemeindeführungsstab, ihn zu einem späteren Zeitpunkt durchzuführen.

Beschränkte Zufahrt zum Checkpoint

Die Kantonsstrasse von Crappa Naira zum Checkpoint ist ab der Abzweigung zu den Maiensässen gesperrt. Die Zufahrt ist am Donnerstag nur Bewohnerinnen und Bewohnern, die das Dorf besuchen, gestattet.

Informationen zur Phase BLAU

Wenn das Abbrechen der Insel unmittelbar (einen Tag bis einige Stunden) bevorsteht und wenn sich abzeichnet, dass dabei ein grosser Teil der Insel abbrechen wird, beginnt die Phase BLAU.

Zusätzlich zum heute gesperrten Perimeter ROT werden die Kantonsstrassen von Tiefencastel auf die Lenzerheide (zwischen Tiefencastel und Vazerol) und von Tiefencastel nach Filisur/Davos (zwischen Tiefencastel und Surava) gesperrt. Auch die Albulalinie der Rhätischen Bahn kann zwischen Tiefencastel und Filisur vorübergehend nicht befahren werden.

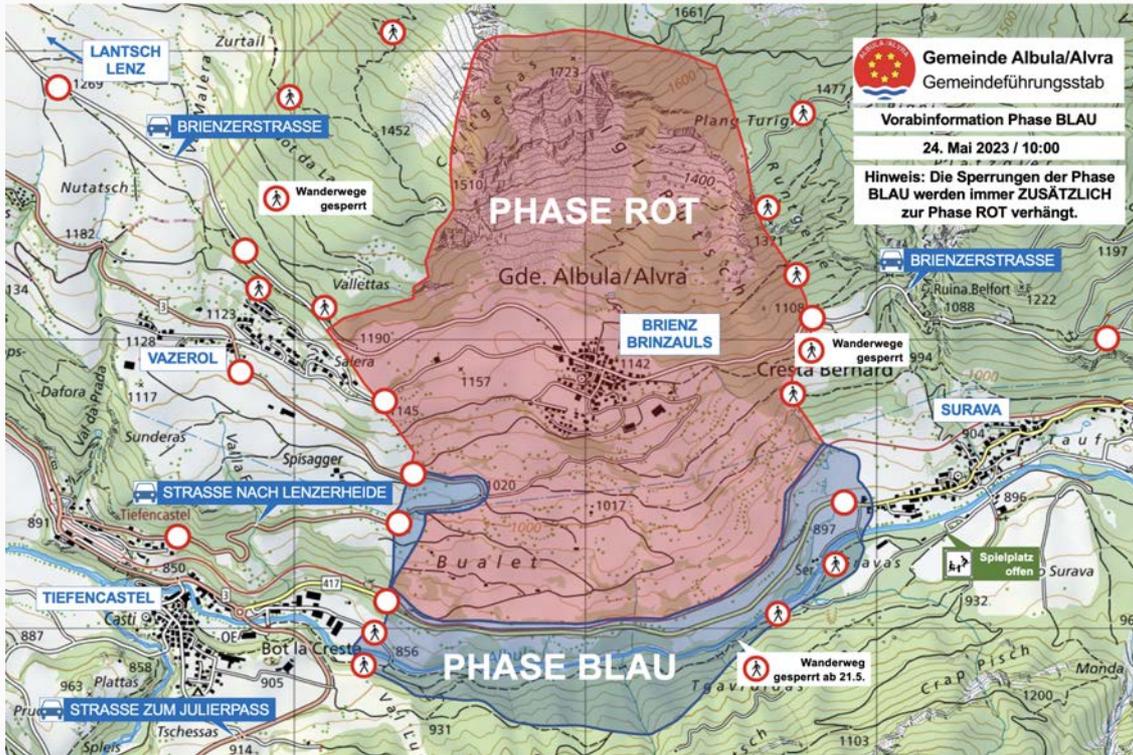
In Surava werden die beiden westlichsten Häuser («La Nois» rechts und links der Albulastrasse) evakuiert.

Verkehrsfragen

Die Auswirkungen einer Phase BLAU gehen über das Gemeindegebiet von Albula/Alvra hinaus. Sie wird deshalb so kurz wie möglich vor einem Ereignis begonnen und dauert nur so lange, wie es die Sicherheit der Verkehrswege verlangt.

Es ist möglich, dass nach einer Phase BLAU wieder eine Phase ROT beginnt und dass die Lage danach zwischen den Phasen ROT und BLAU hin und her

wechselt. Das würde bedeuten, dass die betroffenen Strassen und die Albulalinie der Rhätischen Bahn mehrfach gesperrt und wieder geöffnet würden. Wenn die Phasen zwischen den Wechseln kurz sind, wird die RhB den Verkehr zwischen Tiefencastel und Filisur aus logistischen Gründen nicht aufnehmen können, sondern nach Möglichkeit einen Ersatzbetrieb über die Strasse anbieten.



Kartenausschnitt mit den gesperrten Gebieten und Verkehrswegen der Phasen ROT und BLAU.

Neuer SMS Informationsdienst

Die Auswirkungen einer Phase BLAU gehen über das Gemeindegebiet von Albula/Alvra hinaus.

Informationen zur jeweils geltenden Phase und zu allfälligen Verkehrsbehinderungen bieten an:

- öffentlicher Verkehr über SBB.ch und SBB App
- Strassen über www.strassen.gr.ch
- SMS-Infodienst des Gemeindeführungsstabs

Anmeldung via SMS

Sende SMS mit «START Brienz» an **+41 76 601 22 55**

Abmeldung via SMS

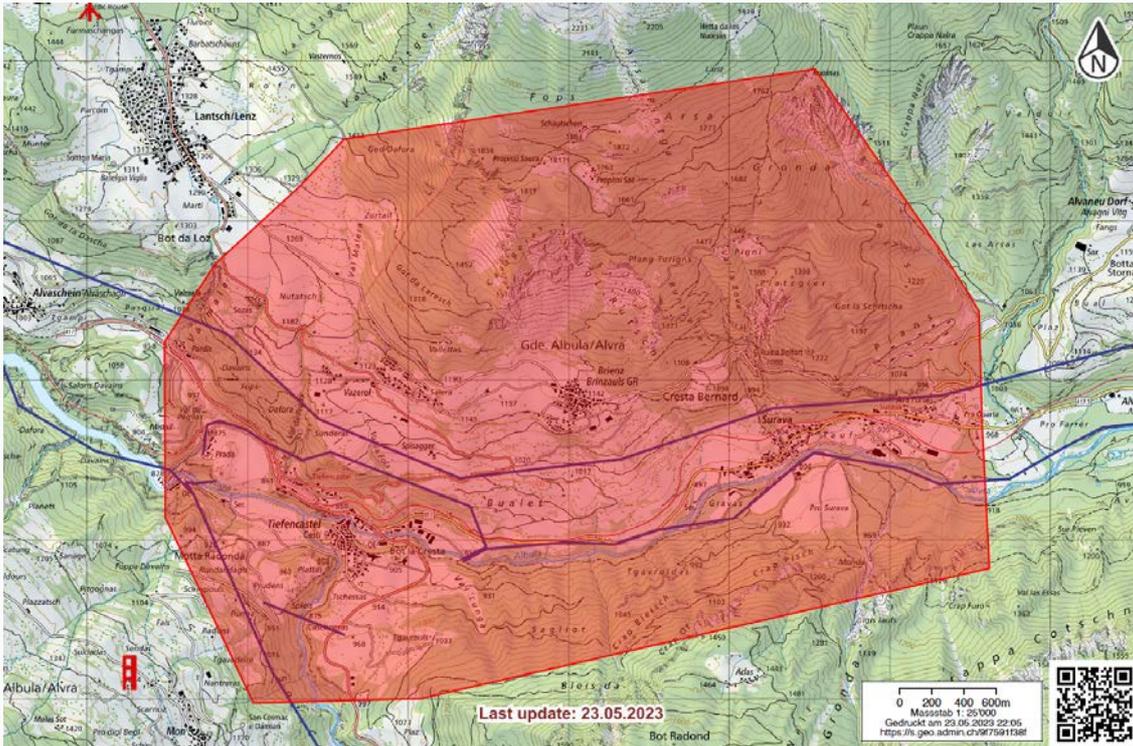
Sende SMS «STOP Brienz» an **076 601 22 55**

Luftraumsperrung verlängert

Das Bundesamt für Zivilluftfahrt hat die Luftraumsperrung über dem Gebiet rund um Brienz/Brinzauls aus Sicherheitsgründen bis vorerst zum 7. Juni 2023 verlängert.

Neu reicht sie vom Boden bis auf eine Höhe von 8'000 Fuss (2'440 m).

Das Flugverbot dient der Sicherung von Drohnen- und Helikoptereinsätzen durch die Einsatzkräfte und gilt insbesondere auch für Drohnen.



Die Luftraumsperrung über dem Brienzler Rutsch. Sie gilt insbesondere auch für Drohnen.

Hotline für Betroffene



Hotline für Betroffene
079 936 39 39

Die Gemeinde Albula/Alvra bietet den Betroffenen des Brienzler Rutsches eine kostenlose Hotline zur Beantwortung von Sachfragen und für die Besprechung der persönlichen Situation an. Sie wird von erfahrenen Fachleuten betreut. Die Inhalte der persönlichen Gespräche sind selbstverständlich vertraulich.

Kontakt für Medienschaffende

Gemeindeführungsstab Albula/Alvra
Christian Gartmann
Kommunikation
079 355 78 78
medien@albula-alvra.ch

Sie können das monatliche Bulletin zum Brienzer Rutsch auch abonnieren.
Sie erhalten es dann per E-Mail.

[Das Bulletin zum Brienzer Rutsch jetzt abonnieren](#)

Das Bulletin zum Brienzer Rutsch in den Novitats

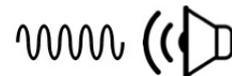
Das monatliche Bulletin zum Brienzer Rutsch erscheint auch in der Regionalzeitung Novitats. Die Gemeinde Albula/Alvra möchte die Informationen über den Brienzer Rutsch auf diesem Weg auch Personen zugänglich machen, die sie über E-Mail und Internet nicht erhalten können.

Das nächste Bulletin zum Brienzer Rutsch erscheint bei relevanten, aktuellen Entwicklungen.

Redaktion: [Christian Gartmann](#)

Bei Alarm

(Sirene Allgemeiner Alarm)



Radio hören



SMS-Info lesen



Nachbarn informieren

**Das Bulletin zum Brienzer Rutsch
im Abonnement und für Ihr Mobiltelefon**

Sie können das monatliche Bulletin zum Brienzer Rutsch abonnieren. Es wird Ihnen bei Erscheinen automatisch als E-Mail zugestellt und es ist so gestaltet, dass es auch auf Mobiltelefonen gelesen werden kann.

Selbstverständlich können Sie dieses Abonnement jederzeit wieder abbestellen. Ihre Mailadresse wird ausschliesslich für diesen Zweck verwendet und an niemanden weitergegeben.

[Hier können Sie das Bulletin abonnieren.](#)

Wir hoffen, dass unsere regelmässige Information zum Brienzer Rutsch Ihren Wünschen entspricht. Falls Sie Anregungen haben, [können Sie uns hier eine E-Mail schreiben.](#)

Herausgeber: Gemeindeführungsstab Albula/Alvra

Redaktion: Christian Gartmann

Kontakt: medien@albula-alvra.ch

Copyright © 2023 Gemeinde Albula/Alvra

Unsere Adresse:

Gemeinde Albula/Alvra

Veia Baselgia 6

7450 Tiefencastel

+41 81 681 12 44

info@albula-alvra.ch

Hier können Sie [Ihr Abonnement für dieses Bulletin ändern](#) oder [das Bulletin abbestellen.](#)

